

Siedlungen Bernskamp und Schultendorf (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 141)

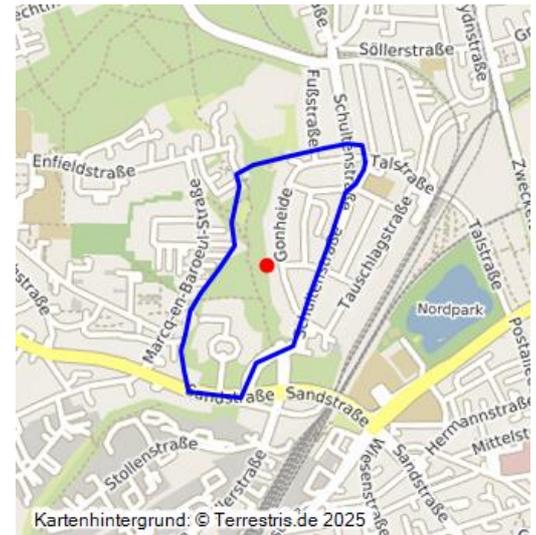
Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Zechensiedlung

Fachricht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Gemeinde(n): Gladbeck

Kreis(e): Recklinghausen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Siedlungen Bernskamp und Schultendorf sowie ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Bergarbeitersiedlung Bernskamp, gut nachvollziehbares Beispiel für die damals übliche Trennung der Wohnbereiche von Arbeitern, kreisförmig angelegt um eine „Zentrale“ gruppieren sich Häuser, nach Funktion der Bewohner mehr oder weniger aufwändig gestaltet.

In der Achse des Verwaltungsgebäudes, jedoch mit einigem Abstand gebaut, steht das Direktorenhaus, links und rechts dieser Linie zugeordnet sind die Häuser der Berginspektoren, dem folgen mit jeweils einfacher werdender Gestaltung der Außenfassaden und Gebäudegrößen die Gebäude der oberen und mittleren Bergbaubeamten. Eingebettet in eine parkähnliche Grünanlage und umgeben von großzügig bemessenen Grundstücken, setzt sich dieser Bereich deutlich von der einfacher strukturierten Siedlung „Alte Kolonie Rentfort“ ab.

Siedlung Schultenhof, ab 1907 entstanden 32 Zweifamilienhäuser und 129 Vierfamilienhäuser für Bergarbeiter der Möllerschächte, zur Siedlung gehörten ursprünglich eine Konsumanstalt, eine Schule, ein Kindergarten und die Kirche.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Strukturen und tradierten Nutzungen, von Ansichten und Sichträumen von historischen Bereichen

- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 154, Köln u. Münster.

Siedlungen Bernskamp und Schultendorf (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 141)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Zechensiedlung

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 2012

Koordinate WGS84: 51° 34 51,59 N: 6° 58 25,71 O / 51,581°N: 6,97381°O

Koordinate UTM: 32.359.612,64 m: 5.716.382,29 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.567.544,09 m: 5.716.733,81 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Siedlungen Bernskamp und Schultendorf (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 141)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89883-20140406-233> (Abgerufen: 5. August 2025)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

